Weinböhla, den 13.10.2022

Protokoll
der 23. Sitzung des Betriebsausschusses "Wasser/Abwasser"

am:	05.10.2022
im:	Sitzungssaal im Rathaus
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:17 Uhr

Mitglieder des Betriebsausschusses: 8

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Siegfried Zenker

Gemeinderäte

Herr Lutz Herklotz	
Herr Daniel Kriesch	
Herr Fritz Liebschner	
Herr Andreas Overheu	ab TOP 2
Herr Michael Schatka	
Herr Hans-Jürgen Stendal	

Von der Gemeindeverwaltung

Frau Katja Haegner
Frau Antje Hanakam

Abwesend:

Gemeinderäte

Frau Cornelia Fiedler	entschuldigt

Besucher: Frau Kunze
Frau Fröbel

Nach Eröffnung der Betriebsausschusssitzung durch den Bürgermeister wird übereinstimmend festgestellt, dass die Einladungen und Unterlagen den Mitgliedern des Betriebsausschusses bzw. deren Vertretern ordnungsgemäß zugestellt wurden. Mit 7 anwesenden Mitgliedern des Betriebsausschusses bzw. deren Vertretern ist das Gremium beschlussfähig. Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Für die Bestätigung des Protokolls werden die Gemeinderäte Liebschner und Stendal bestellt.

1. Protokollbestätigung der 22. Sitzung des Betriebsausschusses "Wasser/Abwasser" vom 31.08.2022 und Bekanntgabe der Beschlüsse der 22. nicht öffentlichen Betriebsausschusssitzung vom 31.08.2022

Das Protokoll der 22. Sitzung des Betriebsausschusses „Wasser/Abwasser" vom 31.08.2022 wird bestätigt. Es sind keine Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung bekannt zu geben. Die Beschlussfassungen beinhalteten nur Vorberatungen von Inhalten, die der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.09.2022 beschlossen hat.

2. Geschäftsbericht

Frau Haegner stellt den aktuellen Geschäftsbericht vor.

1. Jahresverbrauchsabrechnung 2021

Die Umsatzerlöse beliefen sich auf brutto 2.907.013,46 € (TW: 1.306.427,02 €, AW zentral: 1.541.981,34, AW dezentral: 58.605,10 €) Davon sind aktuell noch 181,80 € (0,006 %) offen.

2. Rohrbrüche

Seit der letzten Betriebsausschuss-Sitzung sind keine Rohrbrüche aufgetreten.

3. Bauleistungsvertrag Trinkwasser

Der Zeitvertrag für die Hausanschlussarbeiten am Trinkwassernetz der Gemeinde Weinböhla läuft zum Jahresende aus. Insofern erfolgt derzeit eine erneute Angebotsabfrage für diese Leistungen. Die Vergabe ist in der Betriebsausschusssitzung 30.11.2022 geplant.

4. Abwassertechnische Unterhaltungsmaßnahmen

Derzeit erfolgt die Instandsetzung der Abwasserkanalsohle in der Köhlerstraße im Bereich Hainstraße durch die Firma Reinhold. Die Köhlerstraße ist in diesem Zusammenhang voraussichtlich noch bis zum 15.10.2022 vollgesperrt. Im Anschluss wird die Kanalsohle in der Hainstraße ertüchtigt.

5. Mengenanalyse Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

1. <u>Wasserversorgung</u>
   Bis einschließlich August dieses Jahres wurden 348.828 m³ Trinkwasser in das Weinböhlaer Leitungsnetz eingespeist. Das sind 38.463 m³ mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum (310.365 m³).

2. <u>Zentrale Abwasserentsorgung</u>
   In das Kanalnetz wurden bis einschließlich August diesen Jahres 217.504 m³ Abwasser eingeleitet. Im gleichen Vorjahreszeitraum waren es hier 62.586 m³ mehr (280.090 m³).

3. <u>Dezentrale Abwasserentsorgung</u>
   In den Monaten Januar bis August 2022 wurden 1.687,5 m³ Abwasser aus dezentralen Abwasseranlagen abgefahren. Im gleichen Vorjahreszeitraum waren es 76 m³ mehr (1.763,5 m³).

3. Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023
Vorlage: 0547/2022

Sachverhalt:
Frau Haegner stellt dem Gremium den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 vor.

Gemäß § 16 SächsEigBVO i.V.m. § 76 SächsGemO ist der Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes WAW für das Wirtschaftsjahr 2021 an sieben Arbeitstagen öffentlich auszulegen.

Die Auslegung soll in der Zeit vom 18.10.2022 bis 28.10.2022 während der Öffnungszeiten in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebes WAW erfolgen.
Einwohner und Abgabepflichtige haben für die Dauer von 14 Arbeitstagen die Möglichkeit Einwendungen gegen den Entwurf des Wirtschaftsplanes zu erheben.

Die ortsübliche Bekanntgabe der Auslegung soll ab 10.10.2022, unter Hinweis auf diese Einspruchsfrist, erfolgen.

Die Beschlussfassung zum endgültigen Wirtschaftsplan und den fristgerecht erhobenen Einwendungen ist in der Dezembersitzung des Gemeinderates geplant.

Herr Kriesch fragt warum die Mietaufwendungen im Trinkwasserbereich nur 150€ betragen. Frau Haegner begründet dies mit der steuerlichen Sonderstellung des Trinkwasserbereichs. Die Miete für die Geschäftsräume Friedensstraße 2 fällt nur im Abwasserbereich an, da es sich im Trinkwasserbereich um betriebsnotwendiges Eigentum handelt. Der Betrag von 150€ bezieht sich auf die Mietkosten für einen Archivraum am Rathausplatz.

Herr Schatka fragt, ob die perspektivischen Preiserhöhungen in der Preiskalkulation berücksichtigt wurden. Frau Haegner bejaht dies.

Beschlussvorschlag:
Der Betriebsausschuss nimmt den vorliegenden Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 zustimmend zur Kenntnis. Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 kann in der vorliegenden Form öffentlich ausgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Gremiums:	8
Anwesende des Gremiums:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0
Beschlussnummer:	**418/23/2022**

4. Sonstiges
Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Zenker
Bürgermeister

Gemeinderat Fritz Liebschner

Haegner
Leiterin Eigenbetrieb WAW

Gemeinderat Hans-Jürgen Stendal

Hanakam
Protokollabfassung